

# Funktionelle Elektrostimulation (FES)

## in der praktischen Anwendung

Herr Schmechel von der Firma Curatec vermittelte uns die Funktion und die praktischen Anwendungsmöglichkeiten des FES (Funktionelle Elektrostimulation) mit dem ODFS PACE von der Firma Odstock. Herr Dr.med. Rattay berichtete anschließend in seinem Vortrag auch über die abgeschlossene FES-Studie bei HSP mit diesem Gerät. Die Möglichkeit die FES während der Veranstaltung zu testen, zeigte reges Interesse. Die häufigste Anwendung von FES ist die Behandlung der Peronäusparese (Fallfuß) bei Störungen im zentralen Nervensystems (ZNS), wie z.B. HSP, Schlaganfall, MS, Parkinson und Schädelhirnverletzungen. Bei einem Fallfuß bleibt der Fuß mit den Zehen beim Gehen am Boden hängen, was sehr schnell zum Stolpern führen kann. Bei der funktionellen Elektrostimulation werden die versorgenden Nerven der betroffenen Muskeln durch kleine kontrollierte Reizstromimpulse dazu angeregt sich zusammen zu ziehen und somit den Fuß anzuheben. Durch die FES besteht somit die Möglichkeit die Fußhebung, das Gangbild, die Geschwindigkeit und die Venenpumpe (<http://www.angiologie-bs.de/venenpumpe.html>) zu verbessern, die Atrophie des Fußhebers, sowie weitere Folgeschäden können reduziert werden. Kontraindikationen sind Herzschrittmacher, epileptische Anfälle und Entzündungen im Elektrodenbereich. Für die Anwendung des FES sollte der Patient in der Lage sein sich selbständig hinzusetzen, aufzustehen und ohne Hilfe 10m gehen zu können. Der ODFS PACE überträgt mittels selbstklebender

Hautoberflächenelektroden elektrische Impulse auf die Muskeln des betroffenen Beins. Durch einen kleinen Fußschalter, der im Fuß plaziert ist, wird beim Gehen im richtigen Moment der Fuß angehoben. Das Gerät entspricht den Anforderungen des Heil- und Hilfsmittelverzeichnisses. Für die Verordnung benötigt der Patient ein Hilfsmittelrezept des behandelnden Arztes (z.B. Neurologe, Hausarzt). Die Diagnose Peronäusparese sollte unbedingt auf dem Rezept vermerkt sein. Eine Verordnung erfolgt in der Regel jeweils für 3 Monate. Das FES kann vorab in Tübingen am ZSE mit ärztlicher Hilfe eingestellt und getestet werden. Bitte bei der Terminvereinbarung unbedingt auf die FES-Testung hinweisen, da sich der Test über 2 Tage hinziehen wird. Curatec Services bietet inzwischen in mehreren Bundesländern die Betreuung der Patienten mit FES an. Das Rezept bitte an die Firma Curatec senden, die dann auch gerne behilflich dabei sein wird, eine Kostenzusage des Kostenträgers zu erhalten.

**Fa. Curatec Services GmbH**  
Zeichenstr. 62  
47443 Moers

Ansprechpartner Herr Schmechel  
Tel.: 02841 9999110  
[www.curatec.de](http://www.curatec.de)  
[info@curatec.de](mailto:info@curatec.de)

